

Ort:

Dörfl

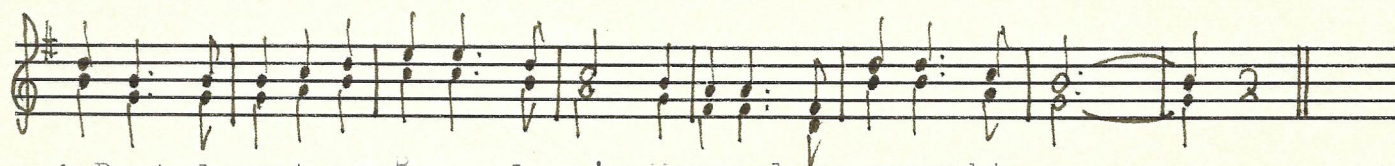
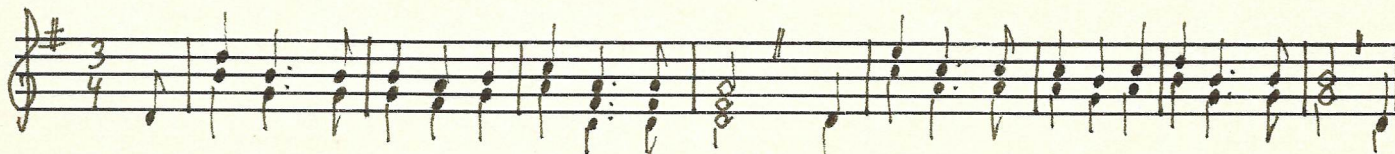
Überlieferer:

Aufzeichner und Einsender:

A REITERITS

228/8

"Dort dromat am Bergl



1. Dort dromat am Bergerl wo's Wasserl so rauscht
 Hab i mit mein Schatzerl in der Kühln a wenig plauscht.
 Mia san halt gesessen beisammen im Gras

und habn a wenig plauscht, hodowas!

2. Die Leut die sogn allweil, solls Büaberl net liabn,
 Is alls weg'n an Neid, weils'n selber net kriagn.

I hab eahms schön gsagt, daß i eahm net laß,
 I bleib eahm schon treu, hodawas!

3. I bleib eahm schon treu bis die Welt untergeht,
 2-"- -"- -"- dessweil's Herzerl so schlägt
 -"- -"- wia das Bleamerl dem Gras
 - " - dodawas!

4. Die Leut die mi schimpfn dana schick i an Gruaß,
 Sie solln si nur waschn, san selber voll Ruß
 Sie solln si nur waschn, solln Soaf net so sparn,
 Und solln si verkehrt aberfahrn!

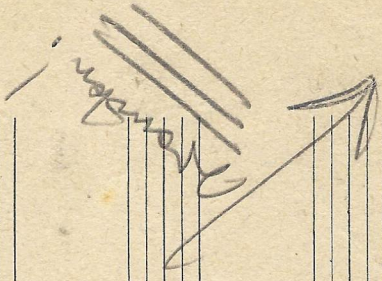
Handwritten musical notation on two staves. The first staff is in 3/4 time and the second in 2/4 time. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and bar lines.

1. Post abruemat am Berg
+ Post i mit emen Schütz in der Kühle a weng plannet.
{ Min zorn holt perren leinamen in Gas
Und hahn a weng plannet, hochdars!
}

2. Die Post die zorn allweil: soll's Pöndel mit lüch
{ Es ill's wagn an Meist wöhen seltet met Rühagn.
} Es hat wahn schon fagt, wats i wahn met lüch
{ Es hant wahn schon tren, hochdars!
}

3. Es hant wahn schon tren bi die Welt unterpelt
- - - - - darsal's Hupel er allagt.
- - - - - wie das Plannet den Gas
- - - - - hochdars!

4. Die Post die mi schimpft dorn abik i em Gmalt,
- - - - - sie solln si mi wachen, den seltet well Pöndel
- - - - - Und solln si wöchst überfahn!
- - - - - tolln Soat met er spörn!



191
Auf der Steinwiese
(mit schwebender Harmonik)

m

moder.

" dann der Finger im Abla "

2